

Erhaltung und Entwicklung des baukulturellen Erbes						
Schulung für: ALLE ZIELGRUPPEN; hauptsächlich 3 Gruppen - 1/ Mitarbeiter der Denkmalämter, 2/ Architekten und Ingenieure, 3/ lokale/regionale Verwaltungen (aber auch offen für: 4/Handwerker - fortgeschritten, 5/ Eigentümer - erfahren)						
Dauer: 20 - 22 Tage (153 Stunden)						
Orte: AINova (SK), PÚSR (SK), NPÚ (CZ), FRUP (CZ), BDA-Kartause Mauerbach (AT) = alle Projekt Partner und alle assoziierten Partner. In der Zukunft kann auch auf andere Einrichtungen und Standorte ausgeweitet werden						
Module	Unit/ Einheit	Titel der Einheiten und Lernabschnitte	EQL	Form der Weiterbildung/Schulung	Stunden	Stunden subtotal pro Modul
M1	U1	Theoretische und methodische Aspekte der Denkmalpflege				
	U1.P1	Einführung in die Geschichte der Denkmalpflege	4	Seminar	2	
	U1.P2	Theoretische Aspekte der Denkmalpflege, Werte des Kulturerbes	4	Seminar	2	
	U1.P3	Aktuelle Grundsätze und methodische Ansätze in der Denkmalpflege	4	Seminar	2	
M1	U2	Rechtliche und administrative Aspekte der Denkmalpflege				
	U2.P1	Einschlägige Chartas, internationale Organisationen	4	Seminar	1	
	U2.P2	Internationaler Denkmalschutz - Richtlinien, Empfehlungen, Konventionen, Normen	4	Seminar	2	
	U2.P3	Rechtliche Rahmenbedingungen - Denkmalrecht, Normen und Vorschriften auf nationaler Ebene	4	Seminar	2	
	U2.P4	Genehmigungs- und Verwaltungsprozesse (Fallstudien, alltägliche Praxis)	4	Seminar	3	
M1	U3	Kunstgeschichtliche Aspekte				
	U3.P1	Applizierte Kunst- und Architekturgeschichte, Entwicklung der Baustile - Überblick	4	Seminar	3	
	U3.P2	Terminologie der Bauwerke und Bauelemente	4	Seminar	2	
	U3.P3	Nationale/regionale Besonderheiten von Kulturlandschaften und historischen Gebäuden	4	Seminar	2	21
M2	U4	Effektive Kommunikation mit Entscheidungsträgern - WORKSHOP				
	U4.P1	Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten – Einführung	5	Vorlesung	1	
	U4.P2	Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten – Rollenspiel	5	Rollenspiel	2	
	U4.P3	Mediation im Bereich des kulturellen Erbes, Konfliktmanagement, Verhandlung - Einführung	5	Vorlesung	1	
	U4.P4	Mediation im Bereich des kulturellen Erbes, Konfliktmanagement, Verhandlung - Rollenspiel	5	Rollenspiel	2	6
M3	U5	Baumaterialien - Eigenschaften, Schadensbilder und Methoden zur Reparatur und Konservierung				
	U5.P1	Grundlagen der Bauphysik für die Baudenkmalpflege	4	Seminar	2	
	U5.P2	Traditionelle Baumaterialien - Mörtel	4	Seminar	4	
	U5.P3	Traditionelle Baumaterialien - Anstriche	4	Seminar	3	
	U5.P4	Traditionelle Baumaterialien - Stein	4	Seminar	2	
	U5.P5	Traditionelle Baumaterialien - Keramik	4	Seminar	2	
	U5.P6	Traditionelle Baumaterialien - Holz, Glas, Metall	4	Seminar	2	
	U5.P7	Untersuchungsmethoden und Dokumentation	4	Seminar	2	
	U5.P8	Erscheinungsbildwahrnehmung historischer Gebäude	5	geführter Rundgang	2	
	U5.P9	Traditionelle Baumaterialien im Vergleich mit modernen Materialien	4	Gruppenarbeit	2	21

M4	U6	Historische Bauwerke und Gebäudeteile - Schäden, Diagnosemethoden, Reparatur und Konservierung				
	U6.P1	Traditionelle Konstruktionstechniken - Überblick	4	Seminar	3	
	U6.P2	Physikalisch/mechanisch Schadensbilder	4	Seminar	2	
	U6.P3	Biologische und chemische Schadensbilder	4	Seminar	1	
	U6.P4	Methoden der statischen Sicherung von Gebäuden	4	Seminar	2	
	U6.P5	Methoden der Feuchtigkeits- und Salzbehandlung	4	Seminar	3	
	U6.P6	Mauerwerk, Putz, Fassade	4	Seminar	4	
	U6.P7	Gewölbe, Kuppeln und Bögen	4	Seminar	2	
	U6.P8	Gebäudeöffnungen	4	Seminar	3	
	U6.P9	Böden, Decken und Stiegen	4	Seminar	2	
	U6.P10	Heizungssysteme und Kamine	4	Seminar	1	
	U6.P11	Dächer - Dachdeckungen und Dachrinnenelemente	4	Seminar	2	
	U6.P12	Dächer - Dachstühle	4	Seminar	2	
	U6.P13	Metallkonstruktionen und Metallbauteile	4	Seminar	2	
	U6.P14	Wartungskonzepte - Pflege und Wartung, Nachhaltigkeit, präventive Massnahmen	4	Seminar	3	32
M5	U7	Aktuelle Anforderungen an den Betrieb und die Nutzung von Gebäuden				
	U7.P1	Barrierefreiheit, Aufzüge	5	Seminar	2	
	U7.P2	Sicherheit und Brandschutz	5	Seminar	2	
	U7.P3	Technische Infrastruktur - Wasser, Abwasser, Beleuchtung, Heizung und Kühlung	5	Seminar	2	
	U7.P4	Energieeffizienz und Nachhaltigkeit	4	Seminar	3	
	U7.P5	Best Practices - Fallstudien, Fallstudie für die Gruppenarbeit	5	Seminar	2	
	U7.P6	Energieeffizienz und Nachhaltigkeit - Gruppenarbeit (Lösungsvorschläge für ein ausgewähltes Gebäude)	5	Gruppenarbeit	3	14
M6	U8	Aspekte und Methodik der Restaurierung ausgewählter Baudenkmaltypen				
	U8.P1	Ruinenarchitektur	4	Seminar	2	
	U8.P2	Sakrale Architektur	4	Seminar	2	
	U8.P3	Stadthäuser, Villen und Herrenhäuser	4	Seminar	2	
	U8.P4	Moderne Architektur	4	Seminar	2	
	U8.P5	Industriedenkmäler und technische Denkmäler	4	Seminar	2	
	U8.P6	Varnakuläre Architektur und Volksarchitektur	4	Seminar	2	
	U8.P7	Historische Parks und Gärten, Landschaftsarchitektur	4	Seminar	2	
	U8.P8	Einführung in die archäologische Denkmalpflege	4	Seminar	2	16
M7	U9	Baudenkmalpflege in der Stadtplanung und Stadtentwicklung				
	U9.P1	Strategien und Möglichkeiten der Präsentation von Denkmälern (Restaurierungsziele und Vermittlung der Botschaft/Geschichte des Erbes)	5	Seminar	1	
	U9.P2	Stadtplanung im Zusammenhang mit dem Denkmalschutz - historische Gebäude und Anlagen, Pufferzonen in Stadtentwicklungsplänen	5	Seminar	1	
	U9.P3	Zeitgenössische Architektur in historischer Umgebung (Fallstudien)	5	Seminar	1	
	U9.P4	Schutz historischer Stadtlandschaften. Management des städtischen Erbes - Kontinuität und Kompatibilität	5	Seminar	1	
	U9.P5	Adaptive Strategien für die Nutzung von Denkmälern - Wiederverwendung, Sanierung, Rehabilitation, Revitalisierung (Fallstudien)	4	Seminar	1	
	U9.P6	Farbgestaltung als Interpretationsmittel und Teil des Urbanismus	4	Seminar	1	
M7	U10	Verwaltung von Kulturerbestätten - Planung und Kontrolle von Kulturerbestätten				
	U10.P1	Managementplan einer Kulturerbestätte, partizipative strategische Planungsinstrumente (inkl. Beispiele von Welterbestätten)	5	Seminar	2	
	U10.P2	Lebenszyklen, Langzeitwartung (Preventiver Denkmalschutz, <i>care and repair</i>), Nachhaltigkeit	5	Seminar	2	
	U10.P3	Risiko Management	5	Seminar	1	
	U10.P4	Interpretation und Promotion von Kulturerbe (incl. neue digitale Medien)	5	Gruppenarbeit	1	
M7	U11	Ökonomische Aspekte				
	U11.P1	Kulturerbe als Teil der regionalen und lokalen Entwicklung (lokale und regionale Strategien und Entwicklungspläne)	5	Seminar	1	
	U11.P2	Innovative Modelle zur Denkmalpflege, Good Practices (inkl. revolvierender Fonds)	5	Seminar	1	

	U11.P3	Kulturerbe als marktfähiger Wert und Auswirkungen auf die nationale Volkswirtschaften	5	Seminar	1	
	U11.P4	Machbarkeitsstudie (Fallstudie)	5	Gruppenarbeit	2	
	U11.P5	Förderungsmöglichkeiten	5	Seminar	1	
M7	U12	"Offene" Einheit, die aktuelle Fragen/Themen aufgreift / Exkursion				
	U12.P1	Besichtigung eines neu konservierten historischen Objekts oder eines Objekts, das sich in der Konservierung befindet, Diskussionen vor Ort	4	Seminar/Exkursion	4	22
Erhaltung u						
Schulung für: ALLE ZIELGRUPPEN -geschult in den obigen Modulen oder erfahren; 1/ Mitarbeiter der Denkmalämter, 2/ Architekten und Ingenieures, 3/ lokale und regionale Verwaltungen, 4/Handwerker, 5/ Eigentümer						
Dauer: 3 Tage						
Ort: AINova (SK); PÚSR (SK); NPÚ (CZ); BDA-Kartause Mauerbach (AT) auch in English. In der Zukunft kann auch auf andere Einrichtungen und Standorte ausgeweitet werden, die lebenslanges Lernen anbieten.						
M8	U13	Untersuchungsmethoden und Dokumentation				
	U13.P1	Untersuchungsmethoden (Archivrecherche, geodätische Vermessung, architekturhistorische-, archäologische-, restauratorische- Befunde, digitale Technologien)	4	Seminar	1	
	U13.P2	Nicht-invasive Untersuchungsmethoden von Architekturdenkmälern	4	Seminar	1	
	U13.P3	Invasive Untersuchungsmethoden von Architekturdenkmälern	4	Seminar	2	
	U13.P4	Digitale Technologien in der Dokumentation von Architekturdenkmälern	4	Seminar	1	
	U13.P5	Dokumentation "das Raumbuch" und der Bauphasenplan	5	Seminar	1	
	U13.P6	Best Practise Beispiele (u.a. für den Workshop U15)	5	Gruppenarbeit	1	
M8	U14	Projekt zur Erhaltung des baulichen Erbes - Vorbereitung und Durchführung				
	U14.P1	Berufe und Fähigkeiten in einem Projekt in der Baudenkmalpflege	5	Gruppenarbeit	1	
	U14.P2	Projektablauf - Prozess der Genehmigung, Projektdurchführung, Überwachung und Abschlusskontrolle (Leitfaden für den Workshop U15)	5	Seminar	2	
M8	U15	Praxis - Durchführung einer virtuellen oder realen Projektvorbereitung				
	U15.P1	Zusammenstellung von Arbeitsgruppen aus Vertretern der verschiedenen Berufe und Entscheidungsträger	5	Workshop	1	
	U15.P2	Definition des Restaurierziels (Berücksichtigung der geplanten Nutzung und der aktuellen baulichen Anforderungen)	5	Workshop	2	
	U15.P3	Definition der Maßnahmen- Modellvorbereitung von Maßnahmenkatalog (inkl. Musterarbeiten)	5	Workshop	2	
	U15.P4	Koordination des Projektes und der Gewerke, Bauzeitplan	5	Workshop	2	
	U15.P5	Ausschreibung, Bauaufsicht, Bauabnahme, Wartung und Pflege	5	Workshop	1	
M8	U16	Dialog mit Experten und anderen Entscheidungsträgern				
	U16.P1	Wissens- und Erfahrungsaustausch in Form von Dialogen/Podiumsdiskussionen zu ausgewählten Themenschwerpunkten	5	Diskussion	1	
	U16.P2	Good practices	5	Diskussion	1	
	U16.P3	Aktuelle Herausforderungen	4	Diskussion	1	21

Traditionelle Handwerken in der Baudenkmalpflege - Einführung						
Schulung für: ALE ZIELGRUPPEN; 1/ Mitarbeiter der Denkmalämter, 2/ Architekten und Ingenieure, 3/ lokale und regionale Verwaltungen, 4/Handwerker, 5/ Eigentümer						
Dauer: 3-4 Tage						
Ort: AINova (SK); PÚSR (SK); NPÚ (CZ); FR UP (CZ); BDA-Kartause Mauerbach (AT) in Deutsch/English. In der Zukunft kann auch auf andere Einrichtungen und Standorte ausgeweitet werden, die lebenslanges Lernen anbieten.						
M9	U17	Grundlagen der Baudenkmalpflege				
	U17.P1	Die Werte des kulturellen Erbes und die Grundlagen der Baudenkmalpflege	3	Vorlesung	1	
	U17.P2	Nationales System der Denkmalpflege; Denkmalschutzgesetz	3	Vorlesung	1	
	U17.P3	Definierung des Restaurierziels	3	Gruppenarbeit	1	
	U17.P4	Restaurierungskonzepte - Technische Reparatur, Konservierung, Restaurierung, Konservierung	3	Vorlesung	1	
	U17.P5	Rundgang durch die Kartause Mauerbach - Konservierungsbeispiele (wenn nicht in Mauerbach Exursion zu ausgewählten Gebäuden)	3	geführter Rundgang	2	
M9	U18	Materialien				

	U18.P1	Kalk, Sand, Putz und Stuck	4	Vorlesung, hands on	2	
	U18.P2	Hydraulische Bindemittel und moderne Materialien	4	Vorlesung, hands on	1	
	U18.P3	Ziegel - geführter Rundgang durch die Sammlungen (oder Vorlesung mit Präsentation von Materialproben)	4	Vorlesung, Rundgang	1	
	U18.P4	Holz - geführter Rundgang durch die Sammlungen (oder Vorlesung mit Präsentation von Materialproben)	4	Vorlesung, Rundgang	1	
	U18.P5	Stein - geführter Rundgang durch die Sammlungen (oder Vorlesung mit Präsentation von Materialproben)	4	Vorlesung, Rundgang	1	
	U18.P6	Metall - geführter Rundgang durch die Sammlungen (oder Vorlesung mit Präsentation von Materialproben)	4	Vorlesung, Rundgang	1	
M9	U19	Verstehen von historischen Gebäuden				
	U19.P1	Wege des Wassers	4	Vorlesung	1	
	U19.P2	Traditionelle und moderne Putze und Anstriche	4	Vorlesung	1	
	U19.P3	Restaurierungstechniken und Konservierungstechniken	4	Vorlesung	1	
M9	U20	Praktische Arbeiten				
	U20.P1	Kalklöschen und Mörtelzubereitung	4	Praxis, hands on	3	
	U20.P2	Herstellung traditioneller Farben und Anstriche	4	Praxis, hands on	3	
	U20.P3	Reparatur von Holzfenstern und Türen	4	Praxis, hands on	3	
M9	U21	Koordinierung der einzelnen Gewerke und Verantwortung dieser Gewerke bei der Erhaltung des baulichen Erbes				
	U21.P1	Koordinierung der Handwerker - Bauzeitplan	4	Seminar	1	
	U21.P2	Koordinierung der Handwerker, Restauratoren und anderen Berufsgruppen	4	Seminar	1	27

Methoden der Konservierung und Restaurierung in der Baudenkmalpflege						
Schulung für: ALLE ZIELGRUPPEN; hauptsächlich für 1/Denkmalämter, 2/ Architekten und Ingenieure, 3/ Handwerker mit Erfahrung in der Denkmalpflege (für alle Anderen empfehlen wir die Module M3 und M4 zuvor)						
Dauer: 3-4 Tage						
Ort: FRUP (CZ) inTschechischh/English; FRUP kann seine Ausrüstung auch in die BDA-Kartause Mauerbach bringen und das Modul dort durchführen; BDA-Kartause Mauerbach + Universität für angewandte Kunst in Wien (AT). In der Zukunft kann auch auf andere Einrichtungen und Standorte ausgeweitet werden, die lebenslanges Lernen anbieten.						
M10	U22	Grundlagen und Strategien				
	U22.P1	Grundlage und Ziele	4	Vorlesung	1	
	U22.P2	Vorbereitung von Konservierungs-/Restaurierungsmaßnahmen	4	Vorlesung	2	
	U22.P3	Evaluierung der Maßnahmen - Methoden und Möglichkeiten	4	Vorlesung	2	
M10	U23	Konservierungs-/Restaurierungstechniken / Technologien für anorganische poröse Materialien – Stein, Ziegel, Terrakotta, Lehm				
	U23.P1	Überblick Methoden I - Entsalzung, Reinigung	3	Vorlesung	2	
	U23.P2	Überblick Methoden II - Konsolidierung, Reparatur	3	Vorlesung	2	
	U23.P3	Praktische Arbeiten - praktische Beispiele der ausgewählten Methoden, Evaluierung der Maßnahmen	4	Workshop	3	
M10	U24	Konservierungs-/Restaurierungstechniken / Technologien für anorganische poröse Materialien – Architekturoberflächen, Putze, Wandmalerei				
	U24.P1	Überblick Methoden I - Entsalzung, Reinigung	3	Vorlesung	2	
	U24.P2	Überblick Methoden II - Konsolidierung, Retusche	3	Vorlesung	2	
	U24.P3	Praktische Arbeiten - praktische Beispiele der ausgewählten Methoden, Evaluierung der Maßnahmen	4	Workshop	3	
M10	U25	Konservierungs-/Restaurierungstechniken / Technologien für Metall				
	U25.P1	Überblick Methoden - Entsalzung, Reinigung	3	Vorlesung	2	
	U25.P2	Praktische Arbeiten - praktische Beispiele der ausgewählten Methoden, Evaluierung der Maßnahmen	4	Workshop	2	
M10	U26	Konservierungs-/Restaurierungstechniken / Technologien für Holz				
	U26.P1	Überblick Methoden	3	Vorlesung	2	
	U26.P2	Praktische Arbeiten - praktische Beispiele der ausgewählten Methoden, Evaluierung der Maßnahmen	4	Workshop	2	27

Hinweis: Das folgende Modul ist das einzige, das speziell für private Eigentümer entwickelt wurde (was aber nicht bedeutet, dass es für die anderen Zielgruppen "geschlossen" ist):

Private Eigentümer als Manager ihres historischen Gebäudes						
Schulung für: private Eigentümer						
Dauer: 3 Tage						
Ort: AlNova (SK), PÚSR (SK), NPÚ (CZ), FRUP (CZ), BDA-Kartause Mauerbach (AT) in Deutsch/Englisch. In der Zukunft kann auch auf andere Einrichtungen und Standorte ausgeweitet werden, die lebenslanges Lernen anbieten.						
M11	U1	Erkennen von Erscheinungsbildern - Schule des Sehens				
	U1.P1	Vergleich der Oberflächen historischer Architektur unter dem Gesichtspunkt des Einsatzes traditioneller und moderner Techniken und Materialien	3	Seminar/Rundgang	1	
	U1.P2	Alterungserscheinungen, Umbauten, Reparaturen, Gesamtentwicklung des Gebäudes	3	Seminar/ Rundgang	1	
	U1.P3	Baukultur, Ensemble, der Alterswert, Stimmung und Würde	3	Seminar	1	
	U1.P4	Erscheinungsbilder traditioneller und moderner Gebäude (Eigentümer können ihr Gebäude präsentieren)	3	Seminar/Rundgang	1	
M11	U2	Verstehen von historischen Gebäuden				
	U2.P1	Bauphysik Holz Ziegel Mörtel Stein Metall (wenn nicht in der Kartause Mauerbach - Vorlesung mit Materialbeispielen)	3	Rundgang	4	
	U2.P2	Wege des Wassers - Kapillarität und Diffusion	3	Vorlesung	1	
	U2.P3	Sockel, Keller und Dach - Beispiele	3	Vorlesung/Rundgang	1	
	U2.P4	Fenster und Türen (wenn nicht in der Kartause Mauerbach - Vorlesung mit Materialbeispielen)	3	Rundgang	1	
	U2.P5	Farben und Anstriche (wenn nicht in der Kartause Mauerbach - Vorlesung mit Materialbeispielen)	3	Rundgang	1	
M11	U3	Lebenszyklen und Nachhaltigkeit				
	U3.P1	Intervention - wann und wie, Nutzungsänderung (Eigentümer können ihr Gebäude präsentieren)	3	Seminar	2	
	U3.P2	Nachhaltigkeit, Wartung, care and repair	3	Seminar	1	
	U3.P3	Heizungssysteme und Wärmedämmungen	3	Seminar	1	
	U3.P4	Mauertrockenlegungen	3	Seminar	1	
	U3.P5	Beispiele von guter / falschen Praxis, Diskussion	3	Seminar	1	
M11	U4	Grundlagen der Baudenkmalpflege				
	U4.P1	Grundlagen der Baudenkmalpflege	4	Vorlesung	1	
	U4.P2	Restaurierungskonzepte - Technische Reparatur, Konservierung, Restaurierung, Renovierung	4	Vorlesung	1	
	U4.P3	Denkmalschutzgesetz, Ausnahmen von der Bauordnung - Brandschutz, Barrierefreiheit, Aufzüge	4	Vorlesung	1	
	U4.P4	Prozess der Genehmigung (inkl. Restaurierungsziel); Förderungen	4	Vorlesung	1	
	U4.P5	Beispiele, gute Praxis	4	Seminar	2	24

